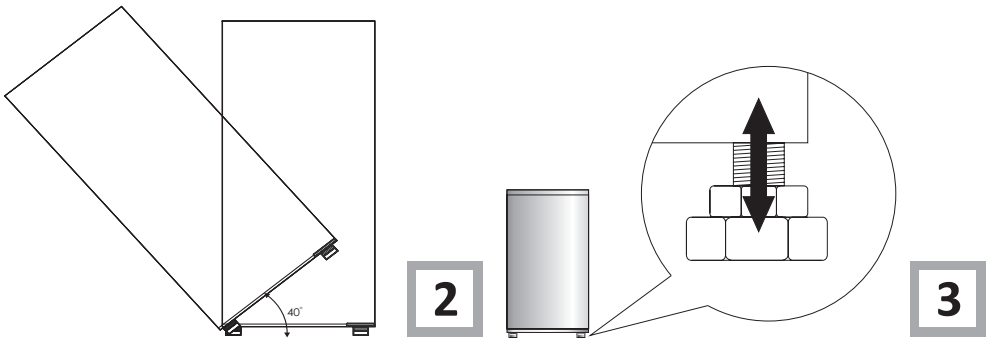
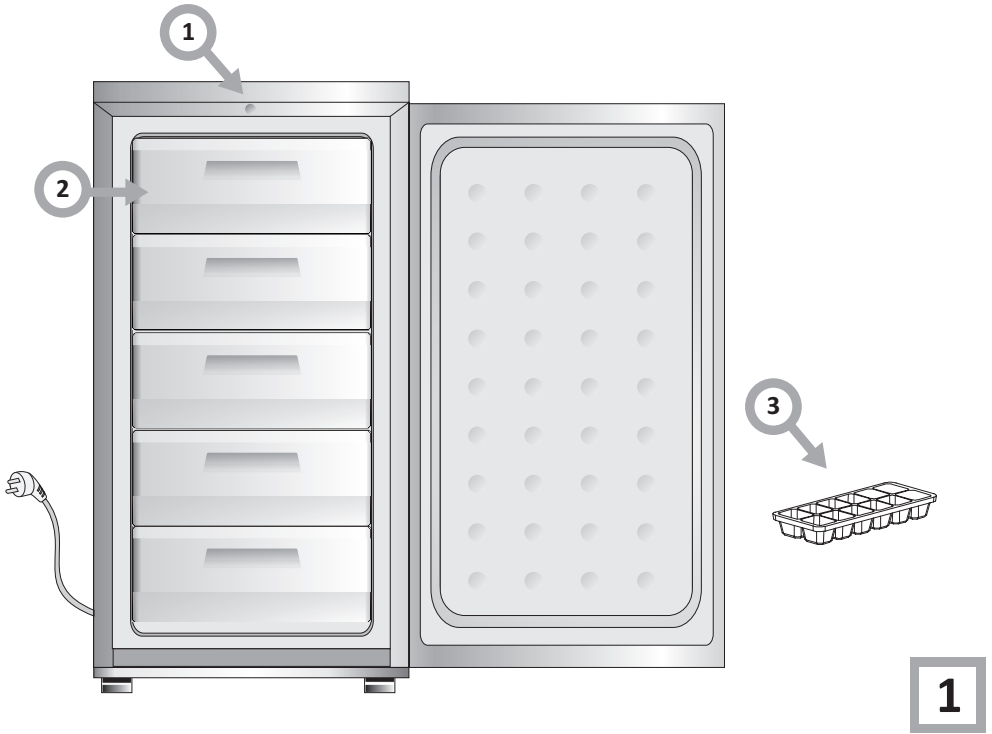
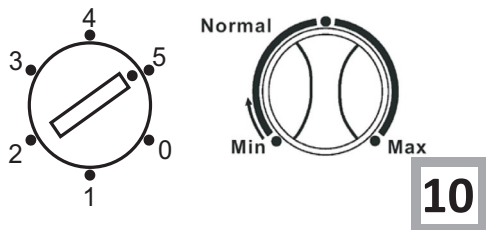


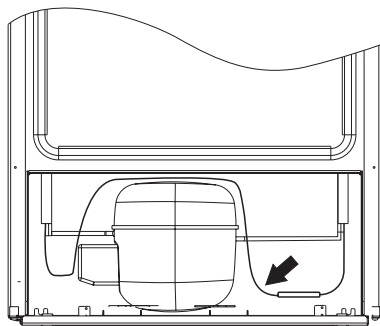
GS15600W
GS15696W
GS15698W
GS15198W
GS15296W
GS15300W
GS15298W

Ä	
DE	45
SICHERHEITSHINWEISE	48
INBETRIEBNAHME UND BETRIEBSBEDINGUNGEN DES GERÄTES	49
BEDIENUNG UND FUNKTIONEN	51
ENERGIESPARENDE NUTZUNG DES KÜHLSCHRANKS	52
ABTAUEN, REINIGEN UND PFLEGEN	53
LOKALISIERUNG VON STÖRUNGEN	54
UMWELTSCHUTZ	54
KLIMAKLASSE	55
GARANTIE	

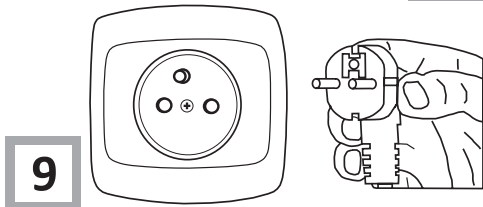




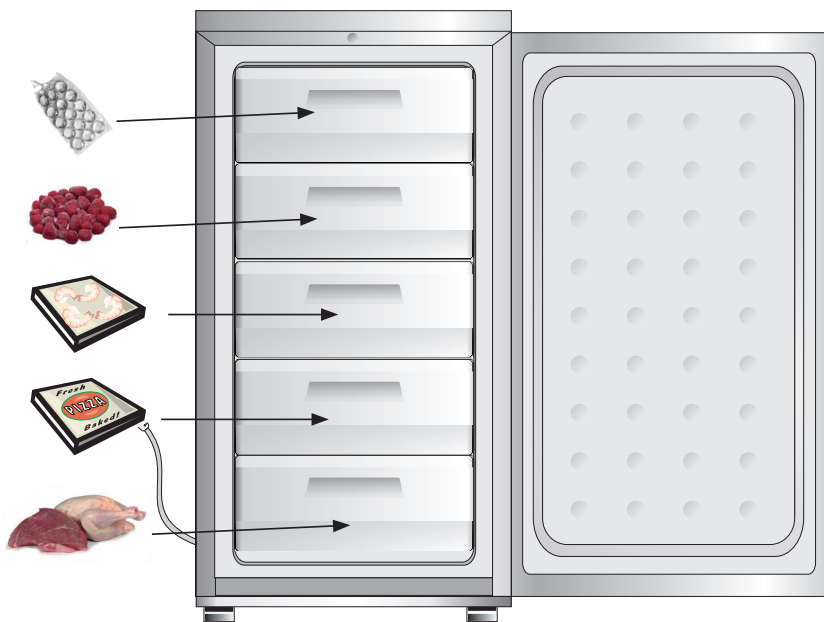
10



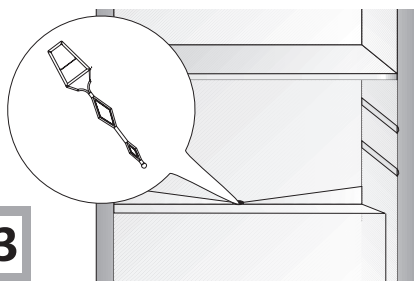
8



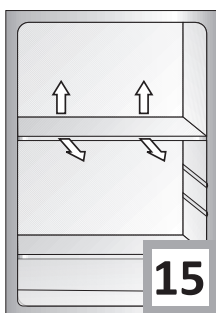
9



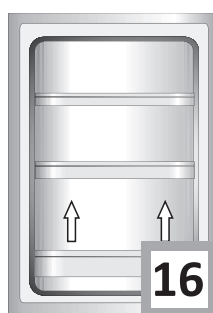
12



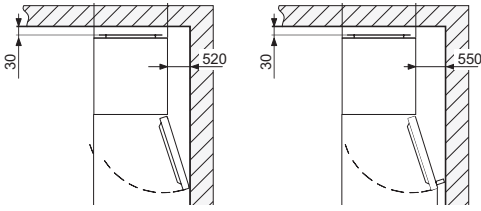
13



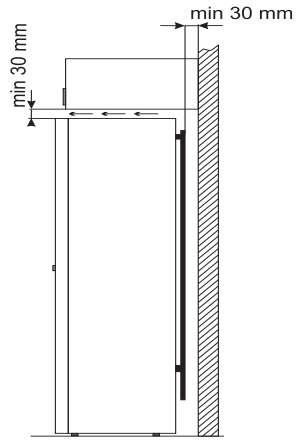
15



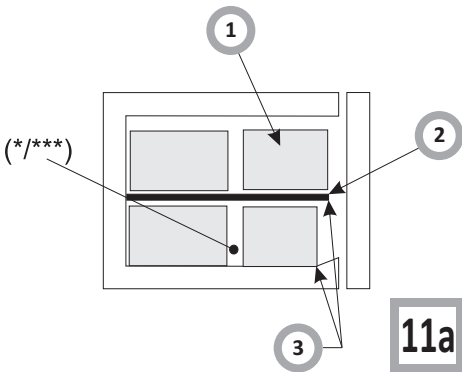
16



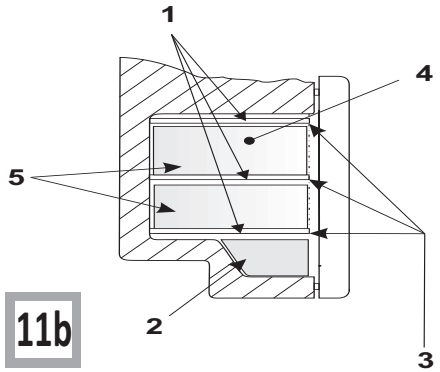
5



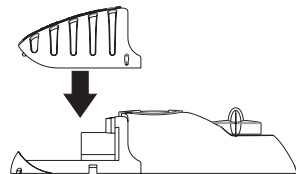
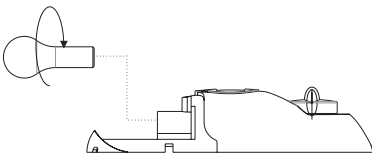
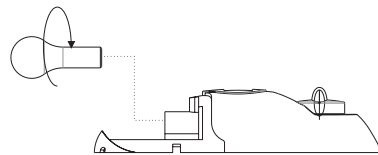
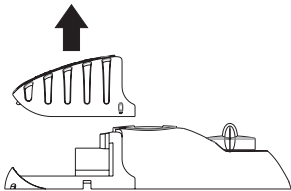
6



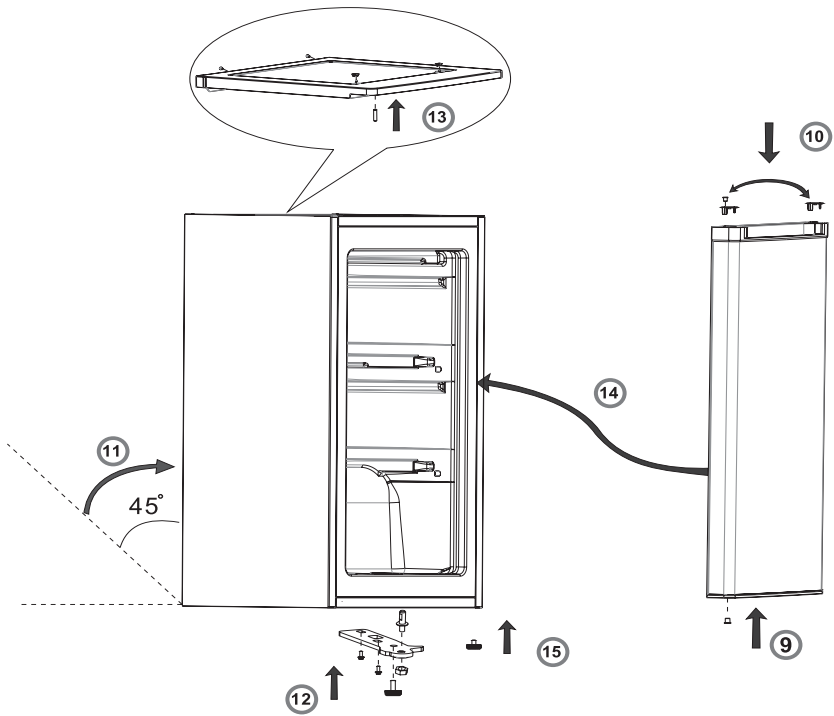
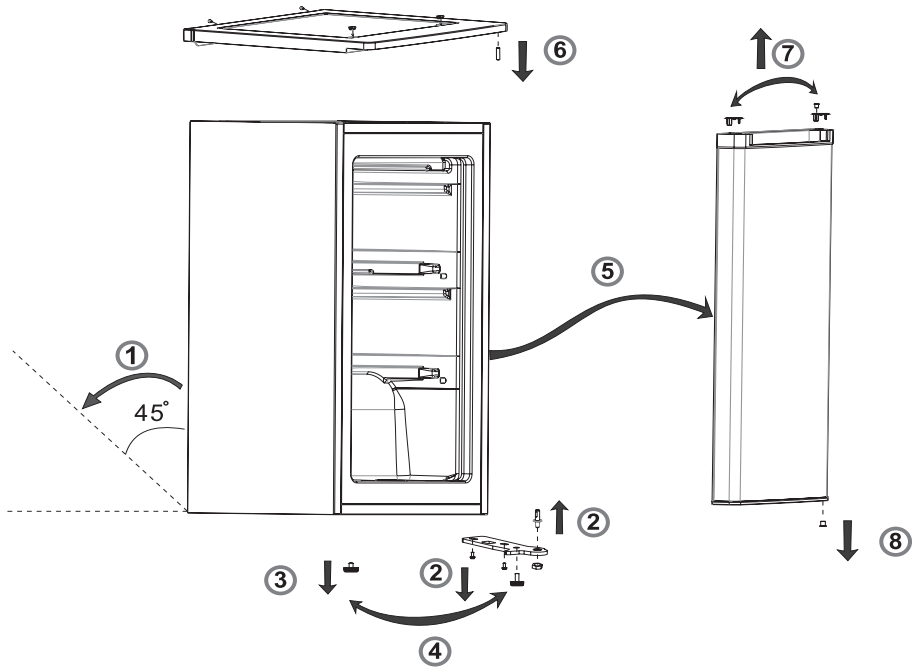
11a



11b



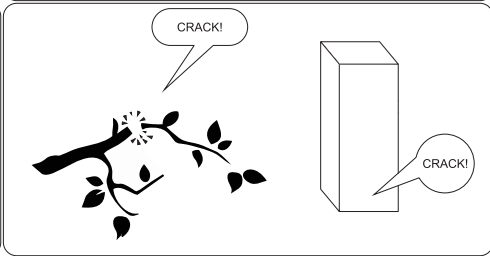
18



OK!



BRRRR!
HSSSSS!
SRRRR!
CLICK!
CRACK!
BLUBB!



SEHR GEEHRTER KUNDE!

Dieses Gerät gilt als Verbindung einer außergewöhnlich leichten Bedienung und einer perfekten Effektivität. Jedes Gerät wurde gründlich auf dessen Sicherheit und Funktionalitäten überprüft, bevor es das Produktionswerk verlassen hat.

Bevor das Gerät in Betrieb genommen wird, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung aufmerksam durch.



Die Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung dienen nur der Orientierung. Volle Ausstattung des Gerätes ist in dem entsprechenden Kapitel enthalten.



Das Gerät ist ausschließlich für den Einsatz im Haushalt bestimmt.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen vorzunehmen, die die Gerätefunktion nicht beeinträchtigen.



Manche Bestimmungen dieser Bedienungsanleitung wurden für die Kühlgeräte verschiedener Art (für den Kühlschrank, Kühl-Gefriergerät oder Gefriergerät) vereinheitlicht. Die Information über die Art Ihres Gerätes ist dem Produktdatenblatt, das dem Gerät beigelegt wurde, zu entnehmen.

Der Hersteller haftet nicht für die Schäden, die Folge der Nichteinhaltung in der vorliegenden Gebrauchsanweisung angeführten Prinzipien sind.

Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung auf, um sie in Zukunft auszunutzen oder einem eventuellen Nachbesitzer übergeben zu können.

Das Gerät darf nicht durch Personen (darunter auch Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sinnlichen oder psychischen Fähigkeiten sowie durch unerfahrene sowie solche Personen, die das Gerät nicht kennen, bedient werden, es sei denn, es geschieht unter Aufsicht oder gemäß der Anweisungen der für ihre Sicherheit verantwortlichen Personen.

Erlauben Sie nicht den Kindern das Gerät ohne Aufsicht zu bedienen. Erlauben Sie den Kinder nicht mit dem Gerät zu spielen. Lassen Sie die Kinder nicht sich auf die aufschiebbaeren Bestandteile des Kühlschranks zu setzen oder auf der Kühlschranktür zu hängen.

Das Kühl-Gefriergerät arbeitet ordnungsgemäß bei einer Raumtemperatur, die in der Tabelle mit der technischen Spezifikation angegeben ist. Das Gerät ist nur für den Gebrauch in Innenräumen geeignet, allerdings nicht in unbeheizten Kellerräumen, Hausfluren oder Sommerhäusern.

Zum Aufstellen und Verschieben des Gerätes dürfen nie die Türgriffe, die Kondensatorröhrchen oder die Kompressoreinheit benutzt werden.

Das Kühl- und Gefriergerät sollte während des Transports oder der Aufstellung nur bis zu 40° geneigt werden. Ist der Winkel größer, darf das Gerät erst nach 2 Stunden eingeschaltet werden. (Abb. 2).

Vor jeder Wartungsarbeit ist der Netzstecker aus der Steckdose zu entfernen. (Nicht am Kabel, sondern immer am Netzstecker ziehen).

Knackende Geräusche sind eine Folge der Materialausdehnung bzw. –zusammenziehung einzelner Bauelemente, die durch Temperaturschwankungen des Kühlmittels hervorgerufen werden.

Aus Sicherheitsgründen ist das Gerät niemals selbständig zu reparieren, sondern nur durch Mitarbeiter einer autorisierten Fachwerkstatt. Nur so bleibt die vom Hersteller gewährte Garantie erhalten.

Im Falle einer Beschädigung des Kühlkreislaufs muss der Raum, in dem das Gerät aufgestellt wurde, einige Minuten gut durchgelüftet werden (Das Gerät mit Isobutan R600a benötigt einen Raum von mindestens 4 qm Fläche.)

Angetaute Lebensmittel dürfen auf keinen Fall wieder eingefroren werden

Getränke in Flaschen und Dosen, dürfen nicht im Tiefkühlbereich aufbewahrt werden. Die Flaschen und Dosen platzen!

Das aus dem Gefrierraum her- ausgenommene Gefriergut (Eis, Eiswürfel usw.) darf nicht direkt in den Mund genommen werden, es könnte schmerzhafte Erfrierungen verursachen.

Das Kühlsystem niemals beschädigen. Das Kältemittel ist leicht entflammbar. Bei Kontakt mit den Augen sofort gründlich mit Wasser spülen und einen Arzt konsultieren.

Ist die Anschlussleitung beschädigt, muss sie ersetzt werden. Diese darf nur von einer autorisierten Fachwerkstatt ausgewechselt werden.

Das Gerät dient zur Aufbewahrung von Nahrungsmitteln, zu anderen Zwecken nicht verwenden.

Das Gerät ist für die Dauer solcher Handlungen wie Reinigung, Wartung oder Änderung des Aufstellungsstandortes von der Stromversorgung ganz (durch Ziehen des Netzsteckers aus der Steckdose) zu trennen.

Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und Unkenntnis verwendet werden, wenn sie in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und sie die mit ihm verbundenen Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigung und Wartung des Gerätes dürfen von Kindern nicht erfolgen, es sei denn, dass sie das 8. Lebensjahr vollendet haben und von einer zuständigen Person beaufsichtigt wurden.

Anti-bacteria System (Kommt je nach dem Modell vor. Auf das Vorhandensein wird mit einem entsprechenden Aufkleber im Inneren des Gerätes hingewiesen) - Die spezielle antibakterielle Silberionen-Beschichtung im Innenraum des Kühlschranks verhindert aktiv die Vermehrung unerwünschter Bakterien und die Entstehung des Schimmels. Sie sorgt auf diese Weise für entschieden mehr Hygiene. Dank der antibakteriellen Silberionen-Beschichtung entsteht kein unerwünschter Geruch und die Produkte bleiben länger frisch.

Um mehr Platz im Gefriergerät zu bekommen, können die Schubladen herausgenommen und die Produkte direkt in die einzelnen Fächer gelegt werden. Die thermischen und mechanischen Eigenschaften des Gerätes werden hiervon nicht betroffen. Der deklarierte Nutzinhalt des Gefriergerätes wurde bei herausgenommenen Schubladen ermittelt.

Vorbereitung für den ersten Betrieb

- Das Gerät auspacken. Klebebänder entfernen. Eventuell verbliebene Kleberreste können mit einem milden Reinigungsmittel beseitigt werden.
- Die aus geschäumtem Polystyrol hergestellten Verpackungsteile nicht wegwerfen. Falls sich ein erneuter Gerätetransport als notwendig erweist, ist das Gerät mit Hilfe dieser Polystyrolelemente und der Folie einzupacken und mit einem Klebeband zu sichern.
- Das Innere des Gerätes und seine Ausstattungselemente mit lauwarmem Wasser unter Zusatz eines Geschirrspülmittels abwaschen und trocknen lassen.
- Das Gerät auf einem ebenen, horizontalen und stabilen Grund in einem trockenen und belüftbaren Raum aufstellen. Nicht direkter Sonnenbestrahlung aussetzen. Nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Herde Heizkörper, Zentralheizung oder Heisswasser-Anlagen aufstellen.
- Entfernen Sie vor Inbetriebnahme des Geräts die Schutzfolie.
- Das Gerät sollte möglichst eben aufgestellt werden – Unterschiede können dank der höhenverstellbaren FüÙe ausgeglichen werden (Abb. 3).
- Damit freies Öffnen der Tür sichergestellt werden kann, wurde die Entfernung zwischen der Seitenwand des Gerätes (auf der Seite der Scharniere) und der Raumwand in der Abbildung 5 dargestellt.*
- Der Aufstellungsraum muss stets gut belüftet sein. (Abb. 6).*

Mindestabstände zu Wärmequellen:

- zu Elektro- oder Gasherde u.ä. : 3 cm,
- zu Öl- oder Kohlebeistellherde : 30 cm,
- zu Einbaubacköfen - 5 cm

Wenn die oben genannten Mindestabstände nicht eingehalten werden können, muss eine geeignete Isolierplatte zur Reflexion der Wärmestrahlung verwendet werden.

- Die hintere Kühlschrankwand, insbesondere der Verdampfer und die Kühlsystembaugruppe, dürfen nicht mit den Röhren der Zentralheizung und eines Abflusssystem in Berührung kommen.
- Eine Manipulation des Kältemittelkreislaufs ist verboten.. Es ist darauf zu achten, dass das Kapillarrohr, das sich im Hohlraum der Kältemaschine befindet, nicht beschädigt wird. Dieses Rohr darf weder gebogen noch geknickt werden.
- Falls der Benutzer das Kapillarrohr beschädigt, verliert er seine Garantieansprüche. (Abb. 8).

- Der Türgriff befindet sich bei einigen Modellen im Innern des Geräts und muss noch montiert werden.

Elektrischer Anschluss

- Vor Inbetriebnahme des Geräts stellen Sie die Temperaturregelung auf „OFF“ oder in eine Position, die das Gerät vom Stromnetz trennt (s. Steuerungsbeschreibung)
- Das Gerät ist an eine 230V / 50 Hz Wechselstromleitung über eine vorschriftsmäßig installierte, geerdete und durch eine 10A –Sicherung geschützte Steckdose anzuschließen.
- Das Gerät erfüllt die VDE – Norm. Der Hersteller lehnt jede Haftung für eventuell entstandene Schäden ab, deren Ursachen auf das Nichtbefolgen dieser Vorschrift zurückzuführen sind.
- Keine Adapter, Mehrfachstecker oder zweiadrige Verlängerungskabel ohne Nullleiter verwenden. Sollte ein Verlängerungskabel nötig sein, muss es der VDE/GS – Norm entsprechen.
- Verlängerungsschnur verwendet wird, muss sich die Steckdose in einem sicheren Abstand zu Amaturen mit fließendem Wasser befinden.
- Die Daten auf dem Typenschild, das im Inneren des Kühlschranks angebracht ist, sind unbedingt zu beachten**.

Gerät vom Stromnetz trennen

- Das Gerät muss problemlos vom Stromnetz zu trennen sein, indem man den Stecker herauszieht oder den zweipoligen Schalter betätigt. (Abb. 9).

* Gilt nicht für Einbau-Geräte
** Modell abhängig

Bedienfeld (Abb. 10).

1. Cover Glühbirnen
2. Temperaturregelung

Temperaturregelung

Die Einstellung der Kühlschranktemperatur erfolgt durch Drehung des Temperaturreglers.

Mögliche Positionen:

- Gerät ausschalten - Position OFF / 0 / MIN
- Maximaltemperatur - Position 1
- Normaltemperatur - Position 2-4
- Minimaltemperatur - Position 5 / MAX



Den Kühl- und Gefrierraum frühestens 4 Stunden nach Inbetriebnahme des Gerätes füllen.

Kühlschranktemperatur

Eine manuelle Änderung der Innentemperatur auf Grund der Jahreszeit ist nicht nötig. Die Erhöhung der Umgebungstemperatur wird durch den Temperaturfühler erkannt, was eine automatische Inbetriebnahme des Verdichters auslöst und damit die Betriebstemperatur langfristig stabil hält.

Temperaturschwankungen

Geringe Temperaturschwankungen sind eine normale Erscheinung, die beispielsweise durch die Einlagerung vieler frischer Lebensmittel oder zu langes Öffnen der Tür auftreten können. Der eingestellte Temperaturwert wird üblicherweise schnell wieder erreicht.

Wechsel der Beleuchtung*

- Den Drehregler auf „OFF“ stellen und anschließend den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Die Abdeckung der Leuchte ausbauen und herausnehmen (Abb. 18).
- Die Leuchte durch eine funktionierende Leuchte mit identischen Parametern wie die werkseitig im Gerät eingesetzte Leuchte ersetzen (220-240V, max. 10W, E14, maximale Größe der Leuchte: Innendurchmesser - 26 mm, Länge 55 mm).
- Die Abdeckung wieder einsetzen.

Keine Leuchten mit höherer oder niedrigerer Leistung einsetzen, geeignet sind nur Leuchten mit den vorstehend angegebenen Parametern.

Das eingesetzte Leuchtmittel ist für die Beleuchtung von Räumen nicht geeignet.

* Gilt für Geräte, die werkseitig mit Glühlampen ausgestattet sind und für ausgewählte Geräte, die mit LED-Leuchten in Form eines Leuchtmittels mit dem E14-Gewinde ausgestattet sind.

Aufbewahren der Lebensmittel im Kühl- und Gefrierraum

Beim Aufbewahren von Lebensmitteln in diesem Gerät sollten folgende Empfehlungen eingehalten werden:

- Die Lebensmittel sollten auf Tellern, in Behältern oder in für Lebensmittel bestimmte Folie verpackt aufbewahrt werden. Sie sind gleichmäßig auf den Abstellflächen zu verteilen.
- Es ist zu beachten, dass die Lebensmittel die hintere Kühlraumwand nicht berühren, da es sonst zur Reif- oder Feuchtigkeitsbildung auf dem Gefriergut kommen kann.
- Keine heißen Speisen in den Kühlschrank legen.
- Lebensmittel, die leicht fremde Gerüche annehmen, und solche mit einem starken Eigengeruch sind in den Kühlfächern in Folienverpackung oder festverschlossbaren Gefäßen aufzubewahren.
- Gemüse mit einem hohen Wassergehalt kann die Freisetzung von Wasserdampf verursachen, der jedoch die Kühlfunktion nicht beeinträchtigt.
- Vor dem Einlegen in den Kühlraum muss das Gemüse gut abgetrocknet werden.
- Ein übermäßiger Wassergehalt im Kühlgut (Blattgemüse) verkürzt die Aufbewahrungszeit.
- Vor dem Einlegen in den Kühlraum darf das Gemüse nicht gewaschen werden, da das Waschen einen natürlichen Schutz beseitigt. Deswegen empfiehlt es sich, das Gemüse erst vor dem Verzehr zu waschen.
- Die Produkte sind in die Körbe 1, 2 und 3* zu legen, bis die natürliche Befüllungsgrenze erreicht ist. (Abb. 11a / 11b).**

1. Verpackte Produkte
2. Flaschenablage
3. Natürliche Befüllungsgrenze
4. (*/**)**

- Die Lagerung von Produkten in den Drahtfächern des Kühlschranks-Verdampfers ist zulässig.*
- Produkte in den einzelnen Fächern dürfen 2 – 3 cm über der Befüllungsgrenze gelagert werden.**
- Um mehr Lagerungsraum im Gefrierfach zu erhalten, kann man die Schubfächer 1 und 2 entfernen und die Produkte in die Metallregale des Verdampfers legen.*

Tiefkühlung der Lebensmittel**

- Fast alle Lebensmittel eignen sich zum Einfrieren, ausgenommen roh zu verzehrendes Gemüse, z.B. Blattsalat.
- Nur hochqualitative Lebensmittel sind zum Einfrieren geeignet. Das Gefriergut sollte kleinteilportioniert sein.
- Lebensmittel sind in geruchfreies, luft- und feuchtigkeitsdichtes, sowie fett- und laugenunempfindliches Material zu verpacken. Polyethylen- und Aluminiumfolie sind am besten geeignet.
- Die Verpackung muss dicht sein und an dem

Gefriergut fest anliegen. Glasbehälter sind nicht zu verwenden.

- Es wird empfohlen, bereits eingefrorene Produkte so zu lagern, dass sie mit den einzufrierenden, frischen Lebensmitteln keine Berührung haben.
- Es wird empfohlen, die Menge der zum Einfrieren vorgesehenen Frischprodukte entsprechend der technischen Gegebenheiten des Geräts (s. Tabelle) zu berechnen.
- Wir empfehlen, die gefrorenen Portionen auf eine Seite der Gefrierkammer zu schieben und die frischen Portionen auf die andere Seite zu legen.
- Zum Einfrieren der Produkte den mit diesen Zeichen markierten Raum (*/**)** benutzen.
- Die Temperatur im Gefrierraum ist von folgenden Faktoren abhängig: Aussentemperatur, Befüllung des Kühlschranks, häufiges Türenöffnen, Menge des abgelagerten Reifschlags und die Einstellung des Thermostaten.
- Lässt sich die Tür nicht sofort nach dem Schließen wieder öffnen, empfiehlt es sich, 1 bis 2 Minuten zu warten, bis sich der entstandene Unterdruck ausgeglichen hat.

Die Aufbewahrungszeit der tiefgekühlten Produkte ist von ihrer Qualität sowie der Aufbewahrungstemperatur abhängig.

Bei einer Temperatur von -18°C oder niedriger sollte folgende Aufbewahrungsdauer eingehalten werden:

Produkte	Monate
Rindfleisch	6-8
Kalbsfleisch	3-6
Innereien	1-2
Schweinefleisch	3-6
Geflügel	6-8
Eier	3-6
Fisch	3-6
Gemüse	10-12
Obst	10-12

Das Schnellgefrierfach ist fürs Aufbewahren tiefgefrorener Lebensmittel nicht geeignet. In diesem Fach können Eiswürfel hergestellt und aufbewahrt werden.***

- * Gilt für Geräte mit einem Gefrierfach im unteren Bereich des Gerätes.
- ** Gilt für Geräte mit einem Gefrierfach (*/**)**
- *** Gilt nicht für Geräte mit einem Gefrierfach gekennzeichnet mit (*/**)**

Praktische Ratschläge

- Tiefkühltruhe nicht in der Nähe von Heiz- körpern oder Backöfen aufstellen und nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.
- Sicherstellen, dass die Belüftungsöffnun- gen nicht verdeckt sind. Ein- bis zweimal pro Jahr sind die Belüftungsöffnungen von Staub zu reinigen.
- Die richtige Temperatur einstellen: Eine Tempe- ratur von 6 bis 8°C im Kühlschrank und -18°C im Tiefkühlfach sind ausrei- chend.
- Bei längerer Abwesenheit, z.B. im Urlaub, ist die Temperatur im Kühlschrank zu er- höhen.
- Ein unnötiges Öffnen der Tür des Kühl- oder Tief- kühlsschranks ist zu vermeiden. Unverbrauchte Produkte sind so schnell wie möglich wieder in den Kühl- oder Tiefkühlschrank zurückzulegen, bevor sie sich erwärmen.
- Das Innere des Kühlschranks ist regelmäßig mit einem in Reinigungsmittel getränkten Lappen auszuwischen. Geräte ohne automatische Abtaufunktion müssen regelmäßig abgetaut werden. Die Entste- hung einer Eisschicht von mehr als 10 mm muss vermieden werden.
- Die Türdichtung ist sauberzuhalten, anson- sten schließt die Tür nicht vollständig. Eine beschädigte Dichtung muss ausgewechselt werden.

Was bedeuten die Sterne?

- * Bei einer Temperatur von -6°C können tiefe- gekühlte Lebensmittel ungefähr eine Woche lang aufbewahrt werden. Mit einem Stern gekennzeichnete Schu- bladen oder Fächer sind (meistens) in preiswerteren Noname-Kühl- schränken zu finden.
- ** Bei einer Temperatur von -12°C können Leben- smittel für 1-2 Wochen ohne Geschmacksverlust gela- gert werden. Diese Temperatur ist jedoch für das Einfrieren von Lebensmitteln nicht ausreichend.
- *** Zum Einfrieren von Lebensmitteln werden hauptsächlich Temperaturen unter -18°C ver- wendet. Dies ermöglicht das Einfrieren von frischen Lebensmitteln mit einem Gewicht bis zu 1 kg.
- **** So gekennzeichnete Geräte ermögli- chen die Aufbewahrung von Lebensmit- teln bei einer Temperatur von unter -18°C und das Einfrieren größerer Mengen an Lebensmitteln.

Zonen im Kühlschrank

- Aufgrund der natürlichen Luftzirkulation entste- hen im Kühlschrank unterschiedliche Tempera- turzonen.
- Der kühlfte Bereich befindet sich direkt oberhalb der Gemüsefächer. In dieser Zone sind emp- findliche und leicht verderbliche Lebensmittel aufzubewahren, wie
 - Fisch, Fleisch, Geflügel
 - Aufschnitt, Fertiggerichte
 - ei- oder sahnehaltige Gerichte
 - frischer Kuchen, verschiedene Kuchen- sorten,
 - verpacktes Gemüse und andere frische Lebensmittel, deren Etikett eine Lage- rung bei einer Temperatur von ca. 4°C vorschreibt.
- Im oberen Teil der Tür herrscht die höchste Temperatur.
- Hier sollte am besten Butter und Käse aufbewahrt werden.

Produkte, die nicht im Kühlschrank aufbewah- rt werden sollten.

- Nicht alle Produkte eignen sich zur Aufbewah- rung im Kühlschrank. Zu ihnen gehören:
 - Gegen tiefe Temperaturen empfindliches Obst und Gemüse, wie zum Beispiel Bananen, Avo- cados, Papayas, Maracujas, Zucchini, Paprika, Tomaten und Gurken.
 - Unreife Früchte
 - Kartoffeln.

Beispiel für die Lagerung von Lebensmitteln im Gerät (Abb. 12)

Zum Reinigen des Gehäuses und der Kunststoffteile des Erzeugnisses keine Lösungsmittel sowie scharfe und Scheuerreinigungsmittel anwenden (z.B. Reinigungsmittel- bzw. -milch)! Nur delikate flüssige Mittel und weiche Tücher verwenden. Keine Schwämme verwenden.

Abtauen des Kühlraumes***

- An der hinteren Kühlraumwand lagert sich Reif ab, der automatisch abgetaut wird. Beim Abtauen können mit den Kondensattropfen auch Verunreinigungen in die Trichteröffnung der Rinne gelangen und dadurch die Ablassöffnung verstopfen. Um dies zu verhindern, sollte diese mit Hilfe des mitgelieferten Reinigungsinstruments vorsichtig durchstoßen werden (Abb. 13)
- Das Gerät arbeitet zyklisch: Während des Kühlprozesses lagert sich an der hinteren Wand ein Reifbeschlag ab. Dieser wird abgetaut, das Wasser sammelt sich in der Auffangvorrichtung.



Vor dem Reinigen sollte das Gerät durch das Herausziehen des Steckers aus der Steckdose, durch das Ausschalten oder durch das Herausnehmen der Sicherung vom Stromnetz getrennt werden. Nicht zulassen, dass das Wasser in die Bedienblende oder Beleuchtung gelangt.

- Wir empfehlen, keine Auftaumittel in Sprayform zu verwenden. Sie können die Entstehung von explosiven Aerosolen verursachen. Lösungsmittel, die die Plastikteile des Gerätes schädigen, enthalten oft auch gesundheitsgefährdende Substanzen.
- Kein Reinigungswasser darf durch die Ablassöffnung in den Abdampfbehälter gelangen.
- Das gesamte Gerät, ausgenommen die Türdichtung, sollte mit einem milden Reinigungsmittel gereinigt werden. Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und trocknen lassen.
- Alle Ausstattungs-elemente sollen sorgfältig gereinigt werden (Obstund Gemüsefach, Türfächer, Glasplatten, usw.).

Abtauen des Gefriertraumes**

- Es wird empfohlen, das Gerät regelmäßig abzutauen und zu reinigen.
- Eisablagerungen an den Gefrierflächen vermindern die Effizienz des Gerätes und bewirken eine Steigerung des Energieverbrauchs.
- Es empfiehlt sich, das Gefriergerät mindestens ein- oder zweimal im Jahr abzutauen. Sollte sich mehr Eis bilden, sollte man das Auftauen öfter durchführen.
- Befinden sich Lebensmittel im Gefrierraum, so ist der Temperaturregler 4 Stunden vor dem geplanten Abtauen auf „max.“ zu stellen. Dadurch wird die Aufbewahrung des Gefrierguts bei Raumtemperatur während einer längeren Zeit möglich.
- Das Gefriergut aus dem Gefrierraum herausnehmen, in eine Schüssel legen, mit einigen Schichten Zeitungspapier und einer Wolldecke umwickeln und an einer kühlen Stelle aufbewahren.
- Das Abtauen sollte möglichst schnell erfolgen. Wenn die Lebensmittel über einen längeren Zeitraum bei Raumtemperatur aufbewahrt werden, verkürzt sich ihre Haltbarkeit.

Abtauendes Gefriertraumes:**

- Schalten Sie das Gerät mit dem Steuerungspaneel ab und anschließend ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Die Tür öffnen, die Produkte herausnehmen.
- Je nach dem Modell ziehen Sie den Abflusskanal im hinteren Bereich des Kühlgerätes und stellen Sie ein Gefäß darunter.
- Lassen Sie die Tür offen, dadurch erfolgt das Auftauen schneller. In die Kammer des Gefriergerätes kann zusätzlich ein Gefäß mit heißem (aber nicht kochendem) Wasser gestellt werden.
- Das Geräte innere auswischen und trocknen lassen.
- Das Gerät gemäß entsprechendem Kapitel der Gebrauchsanweisung wieder einschalten.

Automatische Abtaung des Kühlraumes****

Der Kühlraum ist mit einer automatischen Abtaufunktion ausgestattet. An der hinteren Kühlraumwand kann sich jedoch ein Reifbeschlag ablagern. Es kommt vor allem vor, wenn im Kühlraum viele frische Lebensmittel aufbewahrt werden.

Automatische Abtaung des Gefriertraumes****

Der Kühlraum ist mit einer automatischen No-Frost-Abtaufunktion ausgestattet. Die Lebensmittel werden durch die gekühlte Umluft eingefroren, die Feuchtigkeit wird aus dem Gefrierraum nach Außen abgeführt. Im Gefrierraum entsteht daher kein Eis- und Reifbeschlag und die Lebensmittel frieren nicht fest.

Reinigen des Kühl- und Gefriertraumes****

Es empfiehlt sich das Kühl- und Gefriertraum mindestens einmal im Jahr zu waschen. Es wirkt vorbeugend gegen die Entstehung unangenehmer Gerüche sowie der Bakterien. Das Gerät durch das drücken des Knopfes „1“ ausschalten, die Lebensmittel herausnehmen und das Gerät mit einem milden Reinigungsmittel waschen und trocknen lassen.

Einbau und Ausbau der Abstellplatten

Abstellplatte herausnehmen und anschließend an der gewünschten Stelle bis zum Widerstand einschieben, so dass sich der Schnappverschluss in der Führungsleiste befindet (Abb. 15).

Einbau und Ausbau der Türfächer

Türfach anheben, herausziehen und von oben in die gewünschte Position einlegen (Abb. 16).



Auf keinen Fall dürfen im Inneren des Gefriertraumes elektrische Heizkörper, Heißluftgebläse oder Haartrockner eingesetzt werden.

- ** Gilt für Geräte mit einem Gefrierfach (*/**/****).
- *** Gilt nicht für Geräte mit dem Frostfrei-System
- **** Gilt für Geräte mit einem Kühlbereich. Gilt nicht für Geräte mit dem Frostfrei-System
- **** Gilt für Geräte mit dem Frostfrei-System

LOKALISIERUNG VON STÖRUNGEN

Störung	Mögliche Ursachen	Behebung
Das Gerät funktioniert nicht	Unterbrechung im Stromkreis	- Überprüfen, ob der Netzstecker gut in der Steckdose des Speisernetzes sitzt. - Überprüfen, ob das Anschlußkabel nicht beschädigt ist. - Durch Anschließen eines anderen elektrischen Verbrauchers (z.B. einer Nachttischlampe) überprüfen, ob die Steckdose unter Spannung steht. - Überprüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist (Thermostat in Betriebsstellung).
Innenbeleuchtung funktioniert nicht	Die Glühlampe ist gelöst oder durchgebrannt (in Geräten mit Glühlampen)	- Vorerst den vorherigen Punkt überprüfen (das Gerät funktioniert nicht - die Glühlampe festdrehen oder auswechseln (in Geräten mit Glühlampen)
Die Temperatur in den Räumen ist nicht niedrig genug	Falsche Temperatureinstellung	-Einen höheren Wert einstellen
	Höhere oder niedrigere Umgebungstemperatur als in den technischen Daten (s. Tabelle) angegeben	- Das Gerät ist angepasst an die Temperatur, die in den technischen Daten (s. Tabelle) angegeben ist
	Das Gerät steht an einer direkt von der Sonne bestrahlten Stelle oder neben einer Wärmequelle	- Das Gerät an einer anderen Stelle gemäß Gebrauchsanweisung aufstellen.
	Es wurde eine zu große Menge von warmen Lebensmitteln auf einmal eingelagert	- Warten Sie bis zu 72 Stunden, bis die Lebensmittel eingefroren sind und die erwünschte Temperatur im Kühlraum erreicht ist.
	Keine freie Luftzirkulation im Kühlraum	- Die Lebensmittel und Behälter von der Hinterwand abrücken
	Der Luftfluß hinter dem Gerät ist blockiert	- Das Gerät mindestens 3 cm von der Wand wegrücken.
	Die Kühlraum-/ Gefrierraumtür wird zu oft geöffnet und/oder bleibt zu lange offen	Beides muss unbedingt vermieden werden
	Die Tür lässt sich nicht schließen	Die Lebensmittel und Behälter anders platzieren
Das Gerät ist ununterbrochen in Betrieb	Der Verdichter schaltet selten an	- prüfen, ob die Umgebungstemperatur nicht niedriger ist als der Klimaklasse des Gerätes entspricht
	Die Türdichtung wurde falsch angebracht	- Die Türdichtung einpressen
	Falsche Temperatureinstellung	- einen niedrigeren Wert einstellen
Im unterem Teil des Kühlraumes sammelt sich Wasser	Andere Ursachen wie unter Punkt "Die Temperatur in den Räumen ist nicht niedrig genug"	- befolgen Sie die Anweisungen unter Punkt "Die Temperatur in den Räumen ist nicht niedrig genug"
	Die Ablassöffnung ist verstopft (betrifft Geräte mit Entwässerungsöffnung)	- Mit Hilfe des Räumwerk-instruments die Ablassöffnung durchstechen (siehe Gebrauchsanweisung, Kapite
Es treten für das Gerät ungewöhnliche Geräusche auf	Eine freie Luftzirkulation im Kühlraum ist nicht möglich	- Die Lebensmittel und Behälter von der Hinterwand wegrücken.
	Das Gerät ist nicht eben ausgerichtet	- Das Gerät ausrichten.
	Das Gerät kommt mit Möbeln oder anderen Gegenständen in Berührung	- Das Gerät frei aufstellen, so daß es keine andere Gegenstände berührt.

DE

Beim normalen Betreiben der Kälteanlagen können Geräusche unterschiedlicher Art auftreten, die keinen Einfluss auf den Betrieb des Kühlschranks haben.

Geräusche, die leicht zu beheben sind:

- Lautes Betriebsgeräusch, wenn der Kühlschrank nicht senkrecht steht – Stellung durch die Stellschrauben vorne verändern. Eventuell unter die Rollen hinten weichen Stoff legen, vor allem, wenn das Gerät auf einem Fliesenboden steht.
- Reibung an benachbarte Möbel – Kühlschrank abrücken, so dass er frei steht.
- Quietschen von Fächern und Schubladen – Fach oder Schublade herausnehmen und wieder einschieben.
- Geräusche von sich berührenden Flaschen – Flaschen voneinander verschieben.

Geräusche, die bei normalem Betrieb zu hören sind, entstehen durch den Thermostaten, wenn sich der Kompressor einschaltet, sich das Kühlsystem zusammenzieht oder ausdehnt und wenn Temperaturschwankungen aufgrund des Durchflusses von Kühlmittel in den Röhren entstehen.



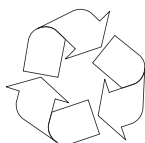
Ozonschichtschutz



Unser Gerät wurde unter Verwendung von 100% FCKW- und FKW-freien Kälte- und Schaummitteln hergestellt, was den Schutz der Ozonschicht und die Verringerung des Treibhauseffektes positiv beeinflusst. Die eingesetzte

moderne Technologie und die umweltfreundliche Isolation garantieren einen geringeren Energieverbrauch.

Entsorgung der Neugeräte-Verpackung



Unsere Verpackungen werden aus umweltfreundlichen Materialien hergestellt, die wiederverwertbar sind:

- Außenverpackung aus Pappe/Folie
- Formteile aus geschäumtem, FCKW-freiem Polystyrol (PS)
- Folien und Säcke aus Polyethylen (PE)



ENTSORGUNG DES ALTGERÄTES



Schnapp- oder Riegelschlösser entfernen oder unbrauchbar machen – So verhindern Sie, dass sich spielende Kinder im Gerät selbst einsperren können
Der Versorgungsleitungsaustausch- der Y-Typ-

Anschluß Wenn die Versorgungsleitung beschädigt wird, muss sie ausgetauscht werden Der Austausch darf nur in einer autorisierten Werkstatt von einem Fachmann vorgenommen werden. Dieses Gerät wurde gemäß der EU-Richtlinie 2002/96/ EG über Elektro- und Elektro- nikkaltgeräte mit dem Symbol einer durchgekreuzten Müll- tonne gekennzeichnet. Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss bei einer Recycling-Sammelstelle für elektrische und elektro- nische Geräte abgegeben werden. Das Symbol weist auf die ordnungsgemäße Entsorgung hin. Sammelstellen, Elektrogeschäfte und Gemein- deeinrichtungen garantieren die Abgabe des Altgerätes.

Eine fachgerechte Entsorgung von elektrischen und elektronischen Altgeräten verhindert eventuelle Gesundheitsschäden und Umweltbelastungen, die aus dem Kontakt mit gefährlichen Stoffen und falscher Depo- nierung und Verarbeitung solcher Geräte resultieren.

KLIMAKLASSE

Die Information über die Klimaklasse des Gerätes befindet sich auf dem Typenschild. Sie zeigt, in welcher Umgebungstemperatur (d.h. Temperatur des Raumes, in dem das Gerät betrieben wird) das Gerät optimal funktioniert.

Klimaklasse	Zugelassene Umgebungstemperatur
SN	von +10°C bis +32°C
N	von +16°C bis +32°C
ST	von +16°C bis +38°C
T	von +16°C bis +43°C

CE-Konformitätserklärung

Der Hersteller dieses Produktes erklärt hiermit in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt den einschlägigen, grundlegenden Anforderungen der nachfolgenden EU-Richtlinien entspricht:

- Niederspannungsrichtlinie **2006/95/EG**,
- Elektromagnetische Verträglichkeit **2004/108/EG**,
- ErP – Richtlinie **2009/125/EG**

Das Gerät ist mit dem **CE** Zeichen gekennzeichnet und verfügt über eine Konformitätserklärung zur Einsichtnahme durch die zuständigen Marktüberwachungsbehörden

Garantie

Garantieleistung entsprechend der Garantiekarte.

Der Hersteller lehnt jede Haftung ab, die aus unsachgemäßem Gebrauch des Gerätes resultiert.

ELEMENTY VYBAVENIA

1	ovládací panel
2	velká zásuvka v mrazničce
3	Táčňa na ľadové kocky

	GS15600W	GS15696W	GS15698W	GS15198W
velká zásuvka v mrazničce	5+2	3	1+2	1+2
Táčňa na ľadové kocky	1	1	1	1

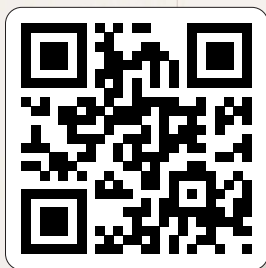
	GS15300W	GS15296W	GS15298W
velká zásuvka v mrazničce	5+2	3	4
Táčňa na ľadové kocky	-	-	1

AUSSTATTUNG

1	Bedienblende
2	Große Schublade im Gefrierkammer
3	Eiswürfeltablett

	GS15600W	GS15696W	GS15698W	GS15198W
Große Schublade im Gefrierkammer	5+2	3	1+2	1+2
Eiswürfeltablett	1	1	1	1

	GS15300W	GS15296W	GS15298W
Große Schublade im Gefrierkammer	5+2	3	4
Eiswürfeltablett	-	-	1



Amica Wronki S.A.
ul. Mickiewicza 52
64-510 Wronki
tel. 67 25 46 100
fax 67 25 40 320
www.amica.com.pl

IO 01155/6
10.2015